

Dr. iur. Fabian Mörtl

**Die Preisgefahr
bei Leistungsunmöglichkeit
des Unternehmers**



Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	XI
Kurzzusammenfassung	XV
Résumé succinct	XVI
Abstract	XVII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XXIII

1. Kapitel: Einführung und Grundlagen

§ 1 Thema und Vorgehen	1
§ 2 Unmöglichkeitstatbestand	2
§ 3 Rechtslage im Überblick	12

2. Kapitel: Gefahrtragung des Bestellers bei Unmöglichkeitseintritt vor Vollendung

§ 4 Beim Besteller eingetretener Zufall (Art. 378 Abs. 1 OR)	25
§ 5 Schuldlose Herstellungsunfähigkeit und Brauchbarkeit des unvollendeten Werks (Art. 379 OR)	75
§ 6 Bereicherung infolge eines Hemmnisses der Naturalrestitution	100
§ 7 Abschliessender Überblick und Verhältnis der Ausnahmetatbestände zueinander	116

3. Kapitel: Gefahrtragung des Bestellers bei Unmöglichkeitseintritt nach Vollendung

§ 8	Überblick	119
§ 9	Beim Besteller eingetretener Zufall (Art. 378 Abs. 1 OR)	120
§ 10	Annahmeverzug	122
§ 11	Versendung	124
§ 12	Rechtsfolge: Vergütungspflicht des Bestellers	126
	Zusammenfassung	129

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsübersicht	VII
Kurzzusammenfassung	XV
Résumé succinct	XVI
Abstract	XVII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XXIII

1. Kapitel: Einführung und Grundlagen

§ 1 Thema und Vorgehen	1
§ 2 Unmöglichkeitstatbestand	2
I. Begriff der Unmöglichkeit	3
II. Dauernde Unmöglichkeit	7
III. Nachträgliche Unmöglichkeit	7
IV. Quantitative Unmöglichkeit	8
V. Zufällige Unmöglichkeit	10
§ 3 Rechtslage im Überblick	12
I. Grundsätzliches	12
II. Rechtslage bei zufälliger Unmöglichkeit	15

2. Kapitel: Gefahrtragung des Bestellers bei Unmöglichkeitseintritt vor Vollendung

§ 4 Beim Besteller eingetretener Zufall (Art. 378 Abs. 1 OR) .	25
I. Tatbestand	25
1. Die Voraussetzungen im Allgemeinen	26
2. Der beim Besteller eingetretene Zufall im Besonderen	31
A. Grundsätzliches	31

B.	Unmittelbar beim Besteller eingetretene Zufälle . . .	35
C.	Mittelbar beim Besteller eingetretene Zufälle . . .	42
a.	Überblick	42
b.	Mangel des vom Besteller gelieferten Stoffes oder angewiesenen Baugrundes	43
c.	Vom Besteller vorgeschriebene Art der Aus- führung	47
d.	Erfüllung der Prüfungs- und Anzeigepflicht durch den Unternehmer	49
D.	Sonstwie beim Besteller eingetretene Zufälle . . .	50
II.	Konkurrenz zu Art. 376 Abs. 3 OR	54
III.	Rechtsfolgen	59
1.	Rechtslage im Überblick	59
2.	Umfang und Berechnung der Vergütung	61
A.	Allgemeine Bemerkungen	61
B.	Vergütung der geleisteten Arbeit	64
C.	Auslagenersatz	69
D.	Berechnungsbeispiel	73
§ 5	Schuldlose Herstellungsunfähigkeit und Brauchbarkeit des unvollendeten Werks (Art. 379 OR)	75
I.	Tatbestand	75
1.	Zufällige Unmöglichkeit infolge Unfähigkeit des Un- ternehmers (Art. 379 Abs. 1 OR)	76
A.	Allgemeine Bemerkungen zu Art. 379 Abs. 1 OR . .	76
B.	Persönliche Leistungspflicht des Unternehmers . .	79
C.	Unfähigkeit des Unternehmers	81
D.	Zufälliger Eintritt der Unfähigkeit	84
2.	Brauchbarkeit des bereits ausgeführten Teil des Wer- kes (Art. 379 Abs. 2 OR)	88
II.	Rechtsfolgen	92
III.	Analoge Anwendung von Art. 379 Abs. 2 OR?	96
§ 6	Bereicherung infolge eines Hemmnisses der Natural- restitution	100
I.	Einleitung	100
II.	Tatbestand	102
1.	Voraussetzungen im Überblick	102
2.	Hemmnis der Rückabwicklung in natura	103

3. Bereicherung des Bestellers	107
III. Rechtsfolge: Vergütungspflicht des Bestellers	109
1. Umfang des Vergütungsanspruchs	109
2. Rechtsnatur des Anspruchs	113
 § 7 Abschliessender Überblick und Verhältnis der Ausnah- metatbestände zueinander	 116
3. Kapitel: Gefahrtragung des Bestellers bei Unmöglichkeitseintritt nach Vollendung	
§ 8 Überblick	119
§ 9 Beim Besteller eingetretener Zufall (Art. 378 Abs. 1 OR) .	120
§ 10 Annahmeverzug	122
§ 11 Versendung	124
§ 12 Rechtsfolge: Vergütungspflicht des Bestellers	126
 Zusammenfassung	 129